

Informationen zur Erstellung eines gemeinschaftlichen Testaments / Erbvertrages

Ein Testament will gut durchdacht sein. Je mehr wir über Sie und Ihre Vorstellung wissen, desto schneller und zielgerichteter können wir Sie beraten und eine Gestaltung empfehlen, die Ihren Wünschen und Bedürfnissen entspricht. Bitte füllen Sie zu diesem Zweck das nachfolgende Formular soweit es Ihnen möglich ist aus. Teil A erbittet allgemeine Informationen. Teil B (Inhalt des Testaments) füllen Sie aus, wenn Sie schon Vorstellungen dazu haben, welche Regelungen getroffen werden sollen. Diese Themen werden im Rahmen einer Besprechung detailliert erörtert. Auf Basis der so übersendeten Informationen wird es uns möglich ein, eine Besprechung mit Ihnen effizient und zielgerichtet zu führen. Nutzen Sie insbesondere auch die Möglichkeit, uns unter der Rubrik „Sonstiges“ (Teil C) weitere Informationen, z.B. besondere Beweggründe oder Ihre Fragen mitzuteilen.

Teil A

1. Persönliche Daten der Erblasser

	Erblasser 1	Erblasser 2
Familienname		
Vorname		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Geburtsort		
Geburtsregisternummer (diese finden Sie auf Ihrer Geburtsurkunde)		
Postanschrift (Straße, Hausnummer, Wohnort, Postleitzahl)		
Emailadresse (Bitte geben Sie Ihre Emailadresse nur an, wenn Sie sich mit einer Kommunikation per Email einverstanden erklären)	Email:	Email:
	Ich erkläre mich mit einer Kommunikation per Email	Ich erkläre mich mit einer Kommunikation per Email

	einverstanden: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	einverstanden: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Telefonnummer		
Staatsangehörigkeit	<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> andere, und zwar _____	<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> andere, und zwar _____
Land, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben		
Besteht die Möglichkeit, dass Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt später einmal ins Ausland verlegen?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar nach _____	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar nach _____
Deutsche Sprachkenntnisse	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ich weise mich aus durch folgendes <u>gültige</u> Dokument (bitte unbedingt zum Beurkundungstermin mitbringen)	<input type="checkbox"/> Deutscher Personalausweis <input type="checkbox"/> Deutscher Reisepass <input type="checkbox"/> ein anderes Dokument, und zwar _____	<input type="checkbox"/> Deutscher Personalausweis <input type="checkbox"/> Deutscher Reisepass <input type="checkbox"/> ein anderes Dokument, und zwar _____
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> sonstiges	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> sonstiges
Falls verheiratet und der andere Erblasser nicht der Ehegatte ist bitte angeben:	Name des Ehepartners: Datum der Eheschließung: Ort der Eheschließung:	Name des Ehepartners: Datum der Eheschließung: Ort der Eheschließung:

Falls verheiratet, bitte den Güterstand angeben	<input type="checkbox"/> deutscher gesetzlicher Güterstand (Zugewinnngemeinschaft) <input type="checkbox"/> modifizierte Zugewinnngemeinschaft gem. Ehevertrag vom _____ <input type="checkbox"/> Gütertrennung <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft <input type="checkbox"/> sonstiges (z.B. ausländischer Güterstand), und zwar _____	<input type="checkbox"/> deutscher gesetzlicher Güterstand (Zugewinnngemeinschaft) <input type="checkbox"/> modifizierte Zugewinnngemeinschaft gem. Ehevertrag vom _____ <input type="checkbox"/> Gütertrennung <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft <input type="checkbox"/> sonstiges (z.B. ausländischer Güterstand), und zwar _____
Existieren schon Testamente bzw. Erbverträge?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____
Gibt es besondere Einschränkungen körperlicher oder geistiger Art, die bei der Beurkundung zu berücksichtigen sind? (Beispiele: Blindheit, Sprech- oder Schreibunfähigkeit, Taubheit, Demenzerkrankung)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____

2. Familienangehörige

a) Kinder

Kinder	Kind 1	Kind 2	Kind 3
Name, ggf. Geburtsname			
Vorname			
Geburtsdatum			
Zugehörigkeit	<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind der Erblasser 1 und 2 <input type="checkbox"/> einseitiges Kind	<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind der Erblasser 1 und 2 <input type="checkbox"/> einseitiges Kind	<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind der Erblasser 1 und 2 <input type="checkbox"/> einseitiges Kind

	des Erblassers 1 <input type="checkbox"/> einseitiges Kind des Erblassers 2	des Erblassers 1 <input type="checkbox"/> einseitiges Kind des Erblassers 2	des Erblassers 1 <input type="checkbox"/> einseitiges Kind des Erblassers 2
Falls nicht leiblich, bitte Hinweis (z.B. adoptiert)			
Straße/Hausnummer			
PLZ/Ort			
Anderer Elternteil (Name, Geburtsdatum, Anschrift)			
Lebzeitige Vorempfänge der Kinder?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____

b) Eltern

Leben Ihre Eltern noch?			
Erblasser 1		Erblasser 2	
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar	
Vater (Name, Geburtsdatum)		Vater (Name, Geburtsdatum)	
Mutter (Name, Geburtsdatum)		Mutter (Name, Geburtsdatum)	

3. Vermögen der Erblasser

a) Erblasser 1

Immobilien in Deutschland (Amtsgericht, Grundbuch, Blatt, Flur etc.)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar Geschätzter Wert: _____ Euro
Immobilien im Ausland	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar

	Geschätzter Wert: _____ Euro
Beteiligung an Gesellschaften	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar an der Geschätzter Wert: _____ Euro
Lebensversicherungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar bei der Geschätzter Wert: _____ Euro
Bargeld, Konten, Depots	Geschätzter Wert: _____ Euro
Sonstiges (Schmuck, Autos)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar bei der Geschätzter Wert: _____ Euro
Verbindlichkeiten	Geschätzter Wert: _____ Euro

b) Erblasser 2

Immobilien in Deutschland (Amtsgericht, Grundbuch, Blatt, Flur etc.)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar Geschätzter Wert: _____ Euro
Immobilien im Ausland	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar Geschätzter Wert: _____ Euro
Beteiligung an Gesellschaften	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar an der Geschätzter Wert: _____ Euro
Lebensversicherungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar bei der Geschätzter Wert: _____ Euro
Bargeld, Konten, Depots	Geschätzter Wert: _____ Euro
Sonstiges (Schmuck, Autos)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar bei der Geschätzter Wert: _____ Euro
Verbindlichkeiten	Geschätzter Wert: _____ Euro

Teil B

1. Regelungen für den Tod des Erstversterbenden

a) Wer soll erben und zu welcher Quote?

Erben soll (z.B. mein Ehepartner, folgende Kinder, sonstige Dritte)	Name, Geburtsdatum (soweit bekannt), Adresse (falls nicht oben bereits angegeben)	zu folgender Quote	Als
		_____ %	<input type="checkbox"/> Vollerbe <input type="checkbox"/> Vorerbe
		_____ %	<input type="checkbox"/> Vollerbe <input type="checkbox"/> Vorerbe
		_____ %	<input type="checkbox"/> Vollerbe <input type="checkbox"/> Vorerbe
		_____ %	<input type="checkbox"/> Vollerbe <input type="checkbox"/> Vorerbe
		Summe: 100 %	

b) Falls Sie vorstehend einen Ihrer Erben als Vorerben bestimmt haben

Nacherbe soll sein	
Nacherbfall ist	<input type="checkbox"/> der Tod des Vorerben <input type="checkbox"/> sonstiges, und zwar _____
Befreiung des Vorerben von gesetzlichen Beschränkungen	<input type="checkbox"/> volle Befreiung <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> keine Befreiung

c) Wer soll nach dem Tod des Erstversterbenden ggf. keinesfalls berücksichtigt werden?

--

d) Wer soll Ersatzerbe werden, d.h. im Fall, wenn (einer) der Erstberufene(n) vorverstirbt oder ausschlägt?

- die Abkömmlinge des Erstberufenen
- die Miterben
- folgende Personen:

e) Wollen Sie nach dem Tode des Erstversterben Vermächtnisse aussetzen?

<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar			
Begünstigter	Name, Geburtsdatum (soweit bekannt), Adresse (falls nicht oben bereits angegeben)	Vermächtnisgegenstand	Sonstige Hinweise, Anordnungen (z.B. nur wenn Erblasser 1 oder 2 zuerst verstirbt, Auflagen zugunsten von Erblasser 1 oder 2 oder Dritten etc.)

f) Soll im ersten Erbfall Testamentsvollstreckung angeordnet werden?

<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar	
In Bezug auf folgende Erben	
Person des Testamentsvollstreckers	
Aufgaben des Testamentsvollstreckers	
Dauer der Testamentsvollstreckung	
Vergütung des Testamentsvollstreckers	
Sonstige Hinweise / Wünsche zur Testamentsvollstreckung	

g) Sonstige Gestaltungswünsche oder Hinweise in Bezug auf den ersten Todesfall:

2. Regelungen für den Tod des Letztversterbenden

a) Wer soll erben und zu welcher Quote?

Erben soll (z.B. folgende Kinder, sonstige Dritte)	Name, Geburtsdatum (soweit bekannt), Adresse (falls nicht oben bereits angegeben)	zu folgender Quote	Als
		_____ %	<input type="checkbox"/> Vollerbe <input type="checkbox"/> Vorerbe
		_____ %	<input type="checkbox"/> Vollerbe <input type="checkbox"/> Vorerbe
		_____ %	<input type="checkbox"/> Vollerbe <input type="checkbox"/> Vorerbe
		_____ %	<input type="checkbox"/> Vollerbe <input type="checkbox"/> Vorerbe
		Summe: 100 %	

b) Falls Sie vorstehend einen Ihrer Erben als Vorerben bestimmt haben

Nacherbe soll sein	
Nacherbfall ist	<input type="checkbox"/> der Tod des Vorerben <input type="checkbox"/> sonstiges, und zwar _____
Befreiung des Vorerben von gesetzlichen Beschränkungen	<input type="checkbox"/> volle Befreiung <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> keine Befreiung

c) Wer soll nach dem Tod des Letztversterbenden ggf. keinesfalls berücksichtigt werden?

--

d) Wer soll Ersatzerbe werden, d.h. im Fall, wenn (einer) der Erstberufene(n) vorverstirbt oder ausschlägt?

- die Abkömmlinge des Erstberufenen
- die Miterben
- folgende Personen:

e) Wollen Sie nach dem Tode des Letztversterben Vermächtnisse aussetzen?

<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar			
Begünstigter	Name, Geburtsdatum (soweit bekannt), Adresse (falls nicht oben bereits angegeben)	Vermächtnisgegenstand	Sonstige Hinweise, Anordnungen (z.B. nur wenn Erblasser 1 oder 2 zuletzt verstirbt, Auflagen zugunsten von Erblasser 1 oder 2 oder Dritten etc.)

f) Soll im Erbfall nach dem Letztversterbenden Testamentsvollstreckung angeordnet werden?

<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar	
In Bezug auf folgende Erben	
Person des Testamentsvollstreckers	
Aufgaben des Testamentsvollstreckers	
Dauer der Testamentsvollstreckung	
Vergütung des Testamentsvollstreckers	
Sonstige Hinweise / Wünsche zur Testamentsvollstreckung	

g) Sonstige Gestaltungswünsche oder Hinweise in Bezug auf den letzten Todesfall:

Teil C

1. Erbvertragliche Bindung

Darf der Überlebende die Schlusserbeneinsetzung abändern?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Falls ja, Reichweite der Abänderung	<input type="checkbox"/> vollständig <input type="checkbox"/> nur innerhalb der Gruppe der Schlusserben (Änderung der Quoten, Ausschluss oder Beschränkung eines Schlusserben) <input type="checkbox"/> sonstiges, und zwar _____

2. Sonstige Gestaltungswünsche oder Hinweise:

Hinweis zu Notarkosten:

Notarkosten richten sich in der Regel nach dem Gegenstandswert, der maßgeblich durch Ihr Vermögen bestimmt ist. Wir können zu Kosten erst Auskunft geben, wenn wir einen vollständigen Überblick über Ihre Vermögenswerte haben. Eine Vermögensübersicht ist zudem deshalb von Bedeutung, weil nur bei vollständiger Kenntnis über die Art Ihrer Vermögenswerte eine sachgerechte Beratung möglich ist.

Achtung:

Ein Erbfall löst steuerliche Folgen aus. Über diese beraten wir nicht. Ziehen Sie deshalb vor Beurkundung einen Steuerberater hinzu.

Datenschutzerklärung:

- Ich habe die Datenschutzhinweise gelesen (Siehe Link im Einleitungstext zu „Formulare“).
- Ich bin mit der Speicherung meiner personenbezogenen Daten zu Zwecken der notariellen Bearbeitung einverstanden.

Beauftragung:

- Ich beauftrage die Notarin, die Beurkundung des Testaments/ Erbvertrags vorzubereiten. Mir ist bekannt, dass durch die Entwurfserstellung auch dann Gebühren anfallen, wenn es letztlich nicht zur Beurkundung kommt.
- Der Entwurf soll derzeit noch nicht erstellt werden. Ich bitte um einen Beratungstermin.

Hinweis: Vorstehende Informationen erleichtern eine zielgerichtete Beratung, sind aber oft nicht ausreichend, um eine abschließende Gestaltungsempfehlung zu geben. Sollten Sie die Fertigung eines Testaments/ Erbvertrags ohne Beratungstermin wünschen, wir nach Sichtung des ausgefüllten Datenerfassungsbogen jedoch der Ansicht sein, dass ein vorheriger Gesprächstermin sinnvoll ist, so werden wir dieserhalb auf Sie zukommen.

....., den

(Unterschrift)